

BESCHLÜSSE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES HAUPT-, UMWELT- UND SOZIALAUSSCHUSSES

am Donnerstag, 09.07.2026, im Sitzungssaal des Rathauses

Zur allgemeinen Information werden nachfolgend die gefassten Beschlüsse (öffentlicher Teil) der vorgenannten Sitzung auszugsweise abgedruckt. Die Veröffentlichung ersetzt nicht den im Einzelfall erforderlichen Vollzug.

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung

Die öffentliche Niederschrift der letzten Sitzung des Haupt-, Umwelt- und Sozialausschusses vom 19.05.2026 wird genehmigt.

2 Anpassungen in der Benutzungs- und Entgeltordnung "KITA-Ordnung" für die gemeindeeigenen Kindertageseinrichtungen

Den Anpassungen in der Benutzungs- und Entgeltordnung „Kita-Ordnung“ werden wie vorgeschlagen zugestimmt und dem Marktgemeinderat zum Beschluss empfohlen.

3 Hitzeschutzmaßnahmen im Markt Hösbach; hier: Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird unterstützt.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Besprechungstermin mit den Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen anzuberaumen. Darüber hinaus ist unabhängig hiervon zu prüfen, ob die Installation einer Klimaanlage in der Kulturhalle Hösbach möglich ist

4 Bekanntgabe Leistungs- und Honorarangebot Verkehrsversuch Planfall 4a Einbahnstraße Industriestraße - Begleitendes Monitoring

Der Haupt-, Umwelt- und Sozialausschuss nimmt das Leistungs- und Honorarangebot des Instituts für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik Obermeyer GmbH & Co. KG vom 10.06.2026 zur Kenntnis.

5 Antrag auf Verkehrsregelungen für den Ortsteil Rottenberg; hier: Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen Fraktion & Ortsverband Markt Hösbach vom 14.11.2025

Zu den Punkten 1, 2 und 5 ist keine Beschlussfassung erforderlich.

Punkt 3:

Der Haupt-, Umwelt- und Sozialausschuss schließt sich der Stellungnahme der Verwaltung an.

Punkt 4:

Der Haupt-, Umwelt- und Sozialausschuss stimmt der Anregung der Polizeiinspektion Aschaffenburg zu, die Parksituation zu Beginn der Schulstraße von der Eichenberger Straße kommend im rechtsseitigen Gehwegbereich neu zu beschildern, um hier die Verkehrsteilnehmer über die Parkmöglichkeiten zu informieren.

Die Verwaltung wird mit der entsprechenden Überplanung der Fläche und der Umsetzung der notwendigen Markierung und Beschilderung beauftragt.

Punkt 6:

Der Haupt-, Umwelt- und Sozialausschuss schließt sich der Stellungnahme der Verwaltung an.

Punkt 7:

Der Haupt-, Umwelt- und Sozialausschuss beschließt im Bereich der Gräfenbergstraße ab Hausnummer 37 abwärts kein eingeschränktes Halteverbot anzuordnen.

Frank Houben
Erster Bürgermeister